

**Ebner-Trans GmbH**

Linzer Straße 13, 4614 Marchtrenk, Telefon +43/(0)7243/52 2 20, Fax DW 14, office@ebnertrans.at, www.ebnertrans.at

Wir bitten um Ihre Mithilfe, damit wir auch weiterhin einen reibungslosen  
Ablauf ermöglichen können.  
Wir freuen uns über die gute Zusammenarbeit!

**Daten & Selbstauskunft**

Titel: \_\_\_\_\_ Ansprechpartner: \_\_\_\_\_

Firma: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ Hausnummer: \_\_\_\_\_

Land: \_\_\_\_\_ PLZ: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

UID-Nr: \_\_\_\_\_

**Rechnungsversand:**

Per E-Mail:  Ja  Nein

Ihre E-Mail-Adresse für unsere Ausgangsrechnungen:

\_\_\_\_\_

**Transportdokumente:**

Benötigen Sie Transportdokumente?  Ja  Nein

**Mahnungen:**

Ihre E-Mail-Adresse für unsere Mahnungen:

\_\_\_\_\_

**Auftragsbestätigung**

Möchten Sie eine AB erhalten?  Ja  Nein

## **GESCHÄFTSBEDINGUNGEN DER EBNER-TRANS GMBH**

### **Allgemeines**

Transportaufträge werden mündlich vereinbart, es folgt ein schriftlicher Transportauftrag des Auftraggebers (= Kunde) und eine Auftragsbestätigung vom Auftragnehmer (= Ebner-Trans GmbH). Auftragsbestätigungen des Auftragnehmers sind auch ohne Gegenbestätigung bindend. Sollte der Auftraggeber keine Auftragsbestätigungen erhalten wollen, ist dies schriftlich festzuhalten und gilt bis auf schriftlichen Widerruf seitens einer der Parteien. Die Geltung der Auftragsbestätigung kann jedoch nicht ausgeschlossen werden.

### **Transportversicherung & Verzollung**

Eine Transportversicherung kann auf Wunsch des Auftraggebers abgeschlossen werden. Dies ist dem Auftragnehmer schriftlich mitzuteilen. Auf Wunsch des Auftraggebers übernimmt der Auftragnehmer die Verzollung der Ware. Die Kosten dafür trägt jeweils der Auftraggeber.

### **Verpackung der Ware**

Der Auftraggeber ist für die ordnungsgemäße Verpackung der Ware verantwortlich. Hierfür übernimmt der Auftragnehmer keine Haftung. Im Falle des Transports einer offenen Ware ist der Auftraggeber für das Zuplanen des Transportfahrzeugs zuständig, dies wird nicht vom Auftragnehmer übernommen.

### **Termineinhaltung/Fixtermine**

Der Auftragnehmer weist ausdrücklich darauf hin, dass Fixtermine grundsätzlich nicht anerkannt werden. Im Einzelfall können Fixtermine schriftlich zwischen den Parteien vereinbart werden, müssen jedoch vom Auftragnehmer auf dessen Auftragsbestätigung ausdrücklich bestätigt werden.

### **Frachtausfall**

Tritt ein vom Auftraggeber verschuldeter Frachtausfall ein, der dem Auftragnehmer nicht oder nicht rechtzeitig mitgeteilt wurde, werden dem Auftraggeber ggf. entstandene Kosten weiterverrechnet. Bei Frachtausfall am Ladetag sind dies jedenfalls 100%, bei Ausfall am Vortag 80% des vereinbarten Frachtpreises.

### **Umladung und Subunternehmer**

Der Auftragnehmer behält sich vor, die Ware bei Bedarf umzuladen oder Sub-Unternehmer für den Transport einzusetzen.

### **Abrechnung**

Der Auftraggeber erhält nach Abschluss des Transportes vom Auftragnehmer eine Ausgangsrechnung. Diese wird entweder per Post oder als PDF-Datei per Mail an die bekanntgegebene E-Mail-Adresse versendet. Wenn gewünscht, werden Transportdokumente gemeinsam mit der Rechnung übermittelt. Reklamationen einer Ausgangsrechnung hat der Auftraggeber nach Erhalt sofort schriftlich an [office@ebnertrans.at](mailto:office@ebnertrans.at) zu übermitteln.

### **Preise**

Die vereinbarten Preise verstehen sich ohne Umsatzsteuer. Die Preise beziehen sich auf das Angebot, bei verkehrslenkenden Maßnahmen wird der tatsächliche Mehraufwand nachverrechnet.

### **Originalpapiere**

Sollte der Auftraggeber Originalpapiere zum seinem Transportauftrag benötigen, ist der Auftragnehmer bemüht, ihm diese so schnell wie möglich zukommen zu lassen. Dennoch sind die Ausgangsrechnungen auch ohne Originalpapiere spätestens bis zum Ablauf des vereinbarten Zahlungsziels zu bezahlen, da die Belegkopien als Nachweis für die erbrachte Leistung dienen und der Auftragnehmer somit ein Recht auf die Zahlung des vereinbarten Frachtsatzes hat.

### **Zahlungen**

Der Auftraggeber verpflichtet sich, die Ausgangsrechnungen fristgerecht spätestens bis zum Ablauf des vereinbarten Zahlungsziels zu begleichen und die Zahlung auf die auf der Rechnung bekanntgegebenen Konten des Auftragnehmers zu leisten. Werden Zahlungen nicht vereinbarungsgemäß geleistet, behält sich der Auftragnehmer weitere rechtliche Schritte vor.

Ausländische Bankspesen sind dabei vom Auftraggeber zu tragen!

### **Belastungen seitens des Auftraggebers**

Belastungen für (nicht gesetzte) Statusmeldungen, Abliefern der (Original-)Papiere innerhalb eines bestimmten Zeitraumes oder ähnliche Belastungsgründe werden vom Auftragnehmer nicht akzeptiert. Diese Rechnungen werden ungebucht retourniert.

### **Schadensfälle**

Tritt ein Schadensfall ein, hat der Auftraggeber dies dem Auftragnehmer unverzüglich mitzuteilen und alle erforderlichen Unterlagen für die Einreichung bei der Versicherung mitzusenden. Für Schadensrechnungen besteht ein Aufrechnungsverbot mit den normalen Frachtrechnungen, da diese extra bearbeitet werden.

### **Haftung & Gerichtsstand**

Der Auftragnehmer arbeitet ausschließlich nach den Allgemeinen Transportbedingungen für das Lastfuhrgewerbe (kurz: ATL), CMR sowie den Allgemeinen österreichischen Spediteursbedingungen (kurz: AÖSp) in der jeweils gültigen Fassung. Der Auftragnehmer haftet ausschließlich auf Basis der AÖSp und CMR. Weiters entfallen hiermit sämtliche besondere Bedingungen gegen den Auftragnehmer, die nicht mit dessen Auftragsbestätigung bzw. allgemeinen Geschäftsbedingungen übereinstimmen oder mit diesen in Widerspruch stehen.

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist für beide Vertragsteile das Landesgericht Wels.

### **Geltungsdauer**

Die gegenständlichen Geschäftsbedingungen werden vom Auftraggeber durch eine firmenmäßige Unterzeichnung mit Datum, Stempel und Unterschrift anerkannt und erlangen sofortige Geltung. Die Geltung erstreckt sich auf alle ab der Unterzeichnung vereinbarten und durchgeführten Transportaufträge. Die Anerkennung der Geschäftsbedingungen des Auftragnehmers durch Unterzeichnung des Auftraggebers gilt bis auf schriftlichen Widerruf seitens einer der beiden Parteien.

## Geltungsumfang

Mit Stempel und Unterschrift bestätigt der Auftraggeber, dass dieses Dokument vollumfänglich anerkannt wird, selbst wenn nicht alle Seiten retourniert werden.

## SONDERVEREINBARUNGEN KRANAUFTRAG

### Hakenlastversicherung

Es besteht für den Kranhub keine vom Auftragnehmer abgeschlossene Hakenlastversicherung. Sollte der Auftraggeber für diesen Auftrag eine Versicherung wünschen, ist er verpflichtet, dem Auftragnehmer den Warenwert bekannt zu geben, damit dieser den Lastfall versichern kann. Die Kosten dafür werden extra in Rechnung gestellt und wie folgt berechnet: 0,15% des Warenwertes incl. Versicherungssteuer, jedoch mindestens EUR 150,00. Sollten der Auftraggeber keine Versicherung wünschen, lehnt der Auftragnehmer bereits im Vorfeld jede Haftung ab. Weiters gilt ein Regressverzicht gegen den Auftragnehmer und eingesetzte Subunternehmer als vereinbart.

### Mindesteinsatz, Überstundenzuschlag und Maut

Für mautpflichtige Strecken werden pro Kilometer EUR 0,49 nachverrechnet.

Bis 60-Tonnen-Kran werden mindestens 3 Stunden Mindesteinsatz verrechnet, ab 70-Tonnen-Kran werden mindestens 6 Stunden Mindesteinsatz verrechnet. Der Auf- und Abbau des Kranes wird wie die Einsatzzeit berechnet.

Normalstunden Mo - Fr 7 - 17 Uhr

Überstundenzuschlag wird wie folgt verrechnet:

- 50% Überstundenzuschlag ... EUR 15,00
- 100% Überstundenzuschlag ... EUR 30,00
- 200 % Überstundenzuschlag ... EUR 60,00

### Pflichten und Haftung

Das Anschlagen der Lasten, sowie die Einweisung des Kranfahrers, erfolgt durch den Auftraggeber. Die Zufahrt und Aufstellfläche für den Kran muss frei befahrbar sein und die notwendige Planie und Bodenfestigkeit haben. Für Flur- und Folgeschäden an der Zufahrt (Achslast bis 16 Tonnen) und Druckschäden im Kranstellplatzbereich übernimmt der Auftragnehmer keine Haftung.

---

## SONDERVEREINBARUNGEN HEBEBÜHNE

Die angebotenen Preise verstehen sich incl. Maschinenbruchversicherung bei einem Selbstbehalt von EUR 2.000,00 je Schadensfall. Die Reinigungspauschale und Durchsicht bei normaler Verschmutzung wird mit EUR 9,80 verrechnet. Außerordentliche Verschmutzungen und Beschädigungen werden nach Aufwand verrechnet.

Die Baustelle wurde vom Auftragnehmer nicht besichtigt, er stellt somit das vom Auftraggeber bestellte Gerät zur Verfügung. Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz bzw. zur Arbeitssicherheit ist nach Vorgabe der Bedienungsanleitung zu verwenden.

**Ebner-Trans GmbH**

Linzer Straße 13, 4614 Marchtrenk, Telefon +43/(0)7243/52 2 20, Fax DW 14, office@ebnertrans.at, www.ebnertrans.at

We kindly ask for your help,  
so that we can ensure to provide a smooth process flow.  
We look forward to the good cooperation!

**Data & Self-information**

Title: \_\_\_\_\_ Contact Person: \_\_\_\_\_

Company: \_\_\_\_\_

Street: \_\_\_\_\_ House number: \_\_\_\_\_

Country: \_\_\_\_\_ Post code: \_\_\_\_\_ City: \_\_\_\_\_

VAT number: \_\_\_\_\_

**Invoicing:**

**By mail:**

Your mail address for our invoices:

Yes

No

\_\_\_\_\_

**Transport documents:**

Do you need transport documents?

Yes

No

**Payment Reminder**

Your mail address for our payment reminders:

\_\_\_\_\_

**Order confirmation**

Do you want to receive order confirmations?  Yes

No

## TERMS AND CONDITIONS OF EBNER-TRANS GMBH

### General conditions

Transport orders are agreed on verbally, followed by a written transport order from the client (= customer) and an order confirmation from the contractor (= Ebner-Trans GmbH). Order confirmations by the contractor are binding even without counter-confirmation. If the client does not want to receive any order confirmations, this must be stated in writing and is valid until one of the parties revokes this agreement in writing. However, the validity of the order confirmation cannot be excluded.

### Transport insurance & Customs clearance

Transport insurance can be taken out at the request of the client. The contractor must be informed of this in writing. At the request of the client, the contractor takes over the customs clearance of the goods. The client bears the costs for each of these requests.

### Packing of the goods

The client is responsible for the correct packaging of the goods. The contractor assumes no liability for this. In case of the transport of open goods, the client is responsible for closing the truck with the tarpaulin. This is not assumed by the contractor.

### Adherence to (fixed) deadlines

The contractor expressly points out that fixed dates are generally not accepted. In individual cases, fixed dates can be agreed in writing between both parties, but must be expressly confirmed by the contractor on his order confirmation.

### Cargo failure

If the client is responsible for a loss of freight that was not communicated to the contractor or not communicated in due time, any costs incurred will be passed on to the client. However, in the event of a freight failure on the day of loading the costs are 100% of the agreed freight price and on the day before the loading date 80% of the agreed freight price.

### Reloading and subcontracting

The contractor reserves the right to reload the goods if necessary or to use sub-contractors for the transport.

### Billing

After the transport has been completed, the client receives an invoice from the contractor. The invoice will be sent either by post or as a PDF file by e-mail to the mail address specified by the client. If desired, transport documents can be sent along with the invoice. The client must state complaints about an invoice in writing to [office@ebnertrans.at](mailto:office@ebnertrans.at) immediately upon receipt.

### **Prices**

The agreed prices do not include sales tax. The prices refer to the offer. In case of traffic-directing measures, the actual additional expenditure will be charged.

### **Original papers**

If the client needs original papers for the transport, the contractor will of course make an effort to send them to the client as soon as possible. Nevertheless, the invoices must also be paid with copies of the transport documents at the latest when the agreed payment term expires, as these receipts serve as proof of the service provided and the contractor is therefore entitled to payment of the agreed freight rate.

### **Payments**

The client must pay the invoices in due time at the latest by the expiry of the agreed payment term. He must make the payment to one of the accounts stated on the invoice. If payments are not made as agreed, the contractor reserves the right to take further legal steps. Foreign bank charges are on the side of the client!

### **Charges from the client**

The contractor does not accept any charges for (not set) status reports, delivery of (original) papers within a certain period of time and similar debit reasons. These invoices will be returned by the contractor without being posted into his accounting system.

### **Damage claim**

In the event of damage, the client must inform the contractor immediately and send all the necessary documents for submission to the insurance company. There is a ban on offsetting damage invoices with normal freight invoices, as these are processed separately.

### **Liability & Place of jurisdiction**

The contractor works exclusively in accordance with the General Transport Conditions for the Haulage Industry (ATL for short), CMR and the General Austrian Forwarding Conditions (AÖSp for short) in the currently valid version. The contractor is only liable on the basis of the AÖSp and CMR. Furthermore, all special conditions against the contractor that do not agree with his order confirmation or general terms and conditions or are in contradiction with these are omitted.

The place of fulfillment and jurisdiction for both parties to the contract is the regional court of Wels.

### **Validity**

The present terms and conditions are recognized by the client with a company signature with date, stamp and signature and become effective immediately. The validity extends to all transport orders that have been agreed and carried out from the date of signature. The acceptance of the contractor's terms and conditions by the client's signature is valid until revoked in writing by one of the two parties.

### **Scope of application**

With a stamp and signature, the client confirms that this document is fully recognized even if not all pages are returned.

**Ebner-Trans GmbH**

Linzer Straße 13, 4614 Marchtrenk, Telefon +43/(0)7243/52 2 20, Fax DW 14, office@ebnertrans.at, www.ebnertrans.at

**SPECIAL AGREEMENTS FOR CRANE ORDERS**

**Hook load insurance**

There is no hook load insurance taken out by the contractor for the crane lift. If the client wishes to have insurance for this order, he is obliged to inform the contractor of the value of the goods so that he can insure the load case. The costs for this will be invoiced separately and calculated as follows: 0,15% of the value of the goods including insurance tax, but at least EUR 150,00. If the client does not want insurance, the contractor rejects any liability in advance. Furthermore, a waiver of recourse against the contractor and the subcontractors employed shall be deemed agreed.

**Minimum stake, overtime surcharge and toll**

For routes subject to tolls, EUR 0,49 will be charged per kilometer.

Up to a 60-tonne crane a minimum of 3 hours will be charged, from a 70-tonne crane up a minimum of 6 hours will be charged. The erection and dismantling of the crane is calculated like the operating time.

Normal hours Mon - Fri 7 a.m. - 5 p.m.

Overtime surcharge is charged as follows:

- 50% overtime surcharge	...	EUR 15,00
- 100% overtime surcharge	...	EUR 30,00
- 200% overtime surcharge	...	EUR 60,00

**Obligations and Liability**

The attachment of the loads as well as the instruction of the crane driver is carried out by the client. The access and installation area for the crane must be freely accessible and have the necessary level and ground strength. The contractor assumes no liability for floor damage and consequential damage to the driveway (axle load up to 16 tons) and pressure damage in the crane parking area.

**SPECIAL AGREEMENTS FOR LIFTING PLATFORMS**

The prices offered include a machine breakdown insurance with a deductible of EUR 2.000,00 per claim. The cleaning fee and inspection for normal soiling is charged at EUR 9,80. Extraordinary soiling and damage will be charged according to expenditure.

The construction site was not visited by the contractor, so he provides the device ordered by the client. Personal protective equipment against falls and for work safety must be used in accordance with the instructions in the operating instructions.

\_\_\_\_\_  
Place, Date

\_\_\_\_\_  
Stamp and Signature of the client